

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 10 (1924)
Heft: 30

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus dem Oberwallis haben auf Grund der am 30. Juni in Sitten abgelegten Prüfung drei Herren das Fähigkeitszeugnis erworben; es sind dies die Kollegen Bittel von Goppisberg, Eholzer von Betten und Schwid von Blikingen. — Mit der ersehnten Revision der Pensionskasse soll nun doch Ernst gemacht werden, wenigstens liegt ein Entwurf vor; es soll nächstens dem Lehrpersonal Gelegenheit geboten werden, sich darüber auszusprechen und event. Wünsche anzubringen, und man hofft bestimmt, daß die Revision in der Novembersession vom Großen Räte behandelt wird. Zum voraus sei verraten, daß der Artikel über das in den Ruhestandversetzen nach 35 Dienstjahren im neuen Entwurf nicht mehr enthalten ist, und daß auch dem ältern Lehrpersonal, das bisher nicht Mitglied der Kasse war, Gelegenheit zum Eintritt geboten wird.

A. J.

Bücherschau.

Naturwissenschaften.

Dr. A. Rübisüle, Nachweis, Bestimmung und Trennung der chemischen Elemente.

6. Band. 1. und 2. Abteilung. Mit 101 Abbildungen. 1852 Seiten. Paul Haupt. Akademische Buchhandlung vormals Max Drechsel. Bern 1923.

Ueber die ersten fünf Bände dieses großen Werkes wurde im Jahrgang 1918 der „Schweizer Schule“ (Seite 318, Bücherschau) berichtet. Nun liegt der 6. Band in zwei Teilen vor, deren jeder die stattliche Zahl von fast 1000 Seiten erreicht. Die erste Abteilung handelt über die Elemente Bor, Kalium, Natrium, Ammonium, Lithium, Cäsium, Rubidium, Magnesium, Barium, Strontium, Calcium; die zweite Thallium, Thorium, Zirkon, Cer, Lanthan, Didym, Samarium, Yttrium, Erbium, Gallium, Ytterbium, Scandium, Indium, Niob, Tantal, Radium. In dem Nachtrag, der wie einem jeden der vorangegangenen, so auch diesem Band beigegeben ist, wird die neueste Literatur bis 1. Januar 1923 aufgenommen, sodaß der Benutzer des Werkes immerfort die laufenden Ergänzungen zur Verfügung hat. Ein sehr übersichtliches Inhaltsverzeichnis und Autorenregister und die früher genannte musterhafte Art der Literaturangaben erleichtern den Gebrauch des Buches. Auch die Abbildungen über chemische Apparatur und Methoden, meist in Strichmanier im laufenden Text des Buches, erhöhen dessen Wert.

Die beiden Halbbände enthalten eine Unsumme von Arbeit und verraten, da sie die sehr zerstreute Literatur der seltsamen Metalle einschließen, sprechender als die übrigen Bände von der staunenswerten Belesenheit des Verfassers. Die ersten fünf Bände sind von der gesamten Fachpresse, von

ersten Wissenschaftlern und Praktikern der analytischen Chemie als erstklassiges Nachschlagewerk beurteilt und belobt worden, sowohl was das Unternehmen selbst, wie dessen Ausführung, Anordnung und Gestaltung des Stoffes anbelangt. Das gleiche Lob wird diesem 6. Band zu teil werden. Dem Chemielehrer kann er die besten Dienste leisten.

Man muß dem Verfasser, Herrn Professor Rübisüle an der Kantonschule Zug, zu seinem bisherigen Erfolg und zum weiteren Fortgang seines literarischen Werkes, das auf neun Bände berechnet ist, von Herzen gratulieren. Dr. A. R., Stans.

Religion.

Der katholische Lehrer. Erwägungen und Gebete von Dr. theol. von der Fuhr, Seminardirektor. Verlag Benziger u. Co.

Ein kleines, handliches Gebetbüchlein. So unscheinbar seine Form, so schön seine Erwägungen. Sie sind von edler Begeisterung getragen, und wenn der Verfasser an einer Stelle meint, der Lehrer solle sich im Verkehr mit dem Volke nicht des Dialektes bedienen, tut das dem Werklein keinen Eintrag. Den zahlreichen lateinisch-deutschen Gebeten möchten wir noch einige Psalmen beigegeben wissen.

F. St.

Lehrer-Exerzitien in Feldkirch.

1.—5. September 1924 und 6.—10. Oktober 1924.

Der Anmeldung ist ein Schein beizulegen, der folgende Angaben enthält: Name, Alter, Wohnort und Beruf; die Richtigkeit dieser Angaben ist von der Gemeindebehörde zu bestätigen. — Nachher wird dann dem Einsender vom Exerzitienhause aus die Ausweiskarte zur passfreien Grenzüberschreitung zugestellt.

Lehrer-Exerzitien in Wolhusen.

Für Lehrer: 19.—23. August.

Für Lehrerinnen: 9.—13. September.

Anmeldungen an das „Missionsseminar“ Wolhusen erbeten.

Offene Lehrstellen.

Wir bitten zuständige katholische Schulbehörden, freierwerbende Lehrstellen (an Volks- und Mittelschulen) uns unverzüglich zu melden. Es sind bei unterzeichnetem Sekretariate viele stellenlose Lehrpersonen ausgeschrieben, die auf eine geeignete Anstellung reflektieren.

Sekretariat

des Schweiz. kath. Schulvereins
Geißmattstraße 9, Luzern.

Redaktionschluss: Samstag

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kantonschulinspektor, Geißmattstr. 9, Luzern. Aktuar: W. Arnold, Seminarprofessor, Zug. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postfach VII 1268, Luzern. Postfach der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des Katholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil, St. Gallen. Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen. Postfach IX 521.

Hilfskasse des Katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Wesemlinstraße 25, Postfach der Hilfskasse R. L. B. S.: VII 2443, Luzern.